

Inhaltsübersicht

Einführung.....	1
Kapitel 1 Grundlagen.....	7
§ 1 Begriff des Gewinnabführungsvertrages, Motivation für dessen Abschluss und historische Entwicklung	7
§ 2 Dogmatische Grundlagen des Gewinnabführungsvertrages mit einer GmbH.....	25
Kapitel 2 Der aktienrechtliche Gesellschaftsschutz und die Begründungsansätze für die Verlustausgleichspflicht	55
§ 3 Der Gläubiger- und Gesellschaftsschutz des aktienrechtlichen Gewinnabführungsvertrages.....	55
§ 4 Begründungsansätze für die Verlustausgleichspflicht	61
Kapitel 3 Keine Verlustausgleichspflicht des herrschenden Unternehmens beim Gewinnabführungsvertrag mit einer GmbH	69
§ 5 Keine Rechtfertigung der Verlustausgleichspflicht aus einer Beherrschungssituation bei isolierten Gewinnabführungsverträgen	69
§ 6 Der Gewinnabführungsvertrag und die Kapitalerhaltungsregeln des GmbHG.....	77
§ 7 Keine erhöhte Gefahr für das ungebundene Kapital der GmbH.....	104
§ 8 Die Verlustausgleichspflicht außerhalb kapitalschützender Argumente	135
Kapitel 4 Kritik, Ausblick und Zusammenfassung	143
§ 9 Kritik und Ausblick	143
§ 10 Zusammenfassung der Ergebnisse	145
Literaturverzeichnis.....	151

Einführung.....	1
Kapitel 1 Grundlagen.....	7
§ 1 Begriff des Gewinnabführungsvertrages, Motivation für dessen Abschluss und historische Entwicklung.....	7
A) Begriff des Gewinnabführungsvertrages	7
B) Motivation für den Abschluss eines Gewinnabführungsvertrages	9
1. Steuerrecht.....	9
2. Zivilrecht.....	11
C) Historische Entwicklung der Organschaft, des Gewinnabführungsvertrages und der Verlustausgleichspflicht	12
1. Entwicklung der Organschaft	12
1.1. Die Rechtsprechung des Reichsfinanzhofes	13
1.2. Die Rechtsprechung des Bundesfinanzhofes	14
2. Die Entwicklung des Gewinnabführungsvertrages und der Verlustausgleichspflicht im Gesellschaftsrecht	16
2.1. Die Entwicklung bis 1949	16
2.2. Die Entwicklung von 1949 bis zum Aktiengesetz von 1965	19
2.3. Die Schaffung des § 291 Abs. 3 AktG	22
3. Zusammenfassung und Schlussfolgerung für die aktienrechtlichen Regelungen.....	24
§ 2 Dogmatische Grundlagen des Gewinnabführungsvertrages mit einer GmbH	25
A) Hauptverpflichtung: Abführung des ganzen Gewinnes.....	25
1. Grundlegendes zur Gewinnausschüttung.....	25
2. Die Abführung des ganzen Gewinnes	26
2.1. Berechnung des ganzen Gewinnes	27
2.2. Der Abführungsvorgang und die Erfüllung der Gewinnabführungsschuld.....	29
B) Wirkungen des Gewinnabführungsvertrages.....	31
1. Wirkung auf die Untergesellschaft	31
1.1. Gesetzliche und satzungsmäßige Ausgangssituation	31
1.2. Folgen der Gewinnabführung.....	33
a) Gewinnausschluss und Kompetenzveränderung.....	33
b) Zweckänderung.....	34
c) Schaffung einer partiell eingliedrigen GmbH.....	35

2.	Wirkung auf die Obergesellschaft	36
C)	Rechtsnatur des Gewinnabführungsvertrages	37
D)	Normengefüge und Voraussetzungen des Gewinnabführungsvertrages	38
1.	Voraussetzungen und Inhalt des Gewinnabführungsvertrages nach dem Aktienrecht	39
2.	Das Verhältnis des GmbH-rechtlichen Gewinnabführungsvertrages zu den Regelungen des Aktienrechts	40
3.	Voraussetzungen und Inhalt des Gewinnabführungsvertrages in der GmbH	44
3.1.	Zustimmungsbeschluss	44
3.2.	Publizitätspflichten	48
3.3.	Minderheitenrechte	49
3.4.	Verfahren und Form	52

Kapitel 2 Der aktienrechtliche Gesellschaftsschutz und die Begründungsansätze für die Verlustausgleichspflicht 55

§ 3	Der Gläubiger- und Gesellschaftsschutz des aktienrechtlichen Gewinnabführungsvertrages	55
A)	Die Regelungen des § 301 AktG	55
B)	Die Verlustausgleichspflicht nach § 302 AktG	57
C)	Die Sicherheitsleistung nach § 303 AktG	61
§ 4	Begründungsansätze für die Verlustausgleichspflicht	61
A)	Der herrschaftsrechtliche Ansatz	63
B)	Kapitalbindungsrechtlicher Ansatz	63
C)	Der wertende Ansatz	65
D)	Die Begründung aus der Natur der Sache	66
E)	Der auftragsrechtliche Ansatz	67

Kapitel 3 Keine Verlustausgleichspflicht des herrschenden Unternehmens beim Gewinnabführungsvertrag mit einer GmbH 69

§ 5	Keine Rechtfertigung der Verlustausgleichspflicht aus einer Beherrschungssituation bei isolierten Gewinnabführungsverträgen	69
A)	Seitenblick auf den Beherrschungsvertrag	69
B)	Keine dem Beherrschungsvertrag vergleichbare Leitungsmacht	70

1. Konzernrechtliche Einordnung des Gewinnabführungsvertrages	70
2. Keine Vergleichbarkeit mit den Wirkungen des § 308 Abs. 1 AktG	72
2.1. Faktischer Einfluss durch den GAV	73
2.2. Einflussnahme durch § 37 Abs. 1 GmbHG	74
C) Ergebnis von § 5	77

§ 6 Der Gewinnabführungsvertrag und die Kapitalerhaltungsregeln des GmbHG

A) Das Verhältnis von Gewinnabführungsvertrag und § 30 Abs. 1 Satz 1 GmbHG	78
1. Angriff auf das Stammkapital	79
2. Muss sich der Gewinnabführungsvertrag zwingend gegen Kapitalerhaltungsregeln durchsetzen?	82
2.1. Steuerliche Nutzung des Gewinnabführungsvertrages	82
2.2. Zivilrechtliche Nutzung des Gewinnabführungsvertrages	83
B) Der Tatbestand des § 30 Abs. 1 Satz 2 Fall 1 GmbHG	85
1. Regierungsbegründung zum § 30 Abs. 1 Satz 2 Fall 1 GmbHG	86
2. Auslegungsmöglichkeiten des § 30 Abs. 1 Satz 2 Fall 1 GmbHG	86
2.1. Das Merkmal „Gewinnabführungsvertrag“ beinhaltet die Verlustausgleichspflicht bereits	86
2.2. Die Rechtsfolge von § 30 Abs. 1 Satz 2 Fall 1 GmbHG macht die Verlustausgleichspflicht erst notwendig	87
2.3. Zwischenergebnis	89
3. Verhältnis des Tatbestands von § 30 Abs. 1 Satz 2 Fall 1 GmbHG zur Verlustausgleichspflicht	89
C) Das Problem der herrschenden Auslegung des § 30 Abs. 1 Satz 2 Fall 1 GmbHG	90
1. Die Verlustausgleichspflicht als schlechtere Alternative zu den Kapitalerhaltungsregeln	90
2. Verstoß der Verlustausgleichspflicht gegen die §§ 13 Abs. 2, 53 Abs. 3 GmbHG	91
2.1. Verstoß gegen den Grundgedanken des § 13 Abs. 2 GmbHG	92
a) Normalstatut in der GmbH	92

b)	Situation bei der Verlustausgleichspflicht.....	93
(1)	Wertungswiderspruch der Verlustausgleichspflicht zur Vorbelastungshaftung	93
(2)	Verlustausgleichspflicht begründet wertungsmäßig eine unbeschränkte Außenhaftung	94
2.2.	Verstoß gegen den Rechtsgedanken des § 53 Abs. 3 GmbHG	95
3.	Schlussfolgerung	95
D)	Eigener Lösungsansatz: Vertragliche Vereinbarung der Verlustausgleichspflicht	96
1.	Die Verlustausgleichspflicht als ungeschriebenes Tatbestandsmerkmal des § 30 Abs. 1 Satz 2 Fall 1 GmbHG ..	96
1.1.	Weitere Auslegung des § 30 Abs. 1 Satz 2 Fall 1 GmbHG	97
1.2.	Teleologische Reduktion des § 30 Abs. 1 Satz 2 Fall 1 GmbHG	98
1.3.	Folgerungen	99
2.	Begründung des Wahlrechts aus geltendem Recht	99
2.1.	Wahlrecht als Ausdruck der Privatautonomie im GmbH- Recht	99
2.2.	Vergleichbarkeit zum Steuerrecht	100
E)	Ergebnis von § 6	103
§ 7	Keine erhöhte Gefahr für das ungebundene Kapital der GmbH	104
A)	Die eingliedrige GmbH	105
1.	Grundsätzlich keine Gefährdung durch den Gewinnabführungsvertrag	106
2.	Ausnahme 1: Existenzvernichtung	107
2.1.	Allgemeines	108
2.2.	Eingriff und Gewinnabführungsverpflichtung	110
2.3.	Ergebnis	111
3.	Ausnahme 2: Gewinnabführung ohne Verlustverrechnung ...	112
3.1.	Problemstellung	112
3.2.	Rechtsschutz	113
4.	Zusammenfassung	114
B)	Die mehrgliedrige GmbH	114
1.	Schutz der Minderheitsgesellschafter	115

1.1. Gefahren für die Minderheitsgesellschafter	115
1.2. Rechtsschutz für die Minderheitsgesellschafter.....	116
a) Schutz durch die §§ 304, 305 AktG	116
b) Zusätzlicher Schutz durch die Verlustrückstellungspflicht?	118
c) Schutz im Falle der Existenzgefährdung.....	122
d) Zwischenergebnis	123
2. Schutz der mehrgliedrigen GmbH.....	123
2.1. Gefahren für die mehrgliedrige GmbH.....	123
2.2. Rechtsschutz für die mehrgliedrige GmbH	125
3. Ergebnis	126
C) Die Gläubiger	126
1. Beeinträchtigung der Gläubiger	126
2. Schutz der Gläubiger	128
D) Die Inkongruenz der Verlustrückstellungspflicht zum ungebundenen Kapital der GmbH	131
E) Ergebnis von § 7	134
§ 8 Die Verlustrückstellungspflicht außerhalb kapitalschützender Argumente	135
A) Verlustrückstellungspflicht aus der Natur der Sache	135
1. Das Korrelat von Chance und Risiko	135
2. Keine wirtschaftliche Verschmelzung von Ober- und Untergesellschaft	137
B) Verlustrückstellungspflicht als Ausfluss des Auftragsrechts?	139
C) Ergebnis von § 8	141
Kapitel 4 Kritik, Ausblick und Zusammenfassung	143
§ 9 Kritik und Ausblick	143
§ 10 Zusammenfassung der Ergebnisse	145
Literaturverzeichnis.....	151